

# PUCHER Pfarrblatt

Ostern  
2026  
Nr. 96





Dechant  
Markus  
Danner

## Liebe Leserinnen und Leser!

Vielleicht war es nur ein Kalenderspruch, an den mich das Thema „Wachsen“ erinnert hat, lange her, dass ich ihn gelesen habe:

„Mit der Liebe ist es wie mit dem Mond:  
Wenn sie nicht zunimmt, nimmt sie ab.“

Beziehungen, die stecken bleiben und sich nicht mehr weiterentwickeln, können schnell verkümmern. Und wie die Natur genügend Nährstoffe, Wärme und Wasser braucht, damit etwas wächst, brauchen auch unsere Beziehungen die passenden Bedingungen, um ins Wachsen zu kommen.

Und wie schaut es mit unserer Beziehung zu Gott aus?  
Ist sie im Wachsen oder im Abnehmen?  
Wo kommen der Dünger, das Wasser, das Licht her, die die Gottesbeziehung wachsen lassen?

Wie viel Energie stecken wir in die Pflege dieser Beziehung? Schließlich beschwert sich Gott nicht, wenn ich lange nicht mit ihm spreche oder mir keine Zeit dafür nehme.

Die Fastenzeit kann auch dafür ein Ansporn sein: Dass wir unsere Beziehung zu Gott und zu den Menschen, mit denen wir zu tun haben, pflegen: Mehr miteinander reden, aufmerksam zuhören, entdecken, was wieder tiefer miteinander verbindet...

Eine gesegnete Zeit wünscht Ihnen

Euer Pfarrer

*Markus Danner*  
Markus Danner

## Gemeinsam für mehr Klimagerechtigkeit

### Fastensuppe der KFB

Unter dem Motto „Klimagerechtigkeit“ ermöglichen die Spender\*innen der Aktion Familienfasttag auch 2026 wieder wertvolle Initiativen für Frauen im globalen Süden.

**Sonntag, 22. März 2026, 10.00 h,**  
Pfarrkirche & Pfarrsaal Puch

Nähere Informationen: Seite 10



## Für Pessimismus ist es zu spät:

### Start der 35. Ökumenischen Fastenaktion

Dr. Helga Kromp-Kolb ist die erste Referentin bei der diesjährigen Fastenaktion. Sie geht der Frage nach:  
**Klimakrise – was können wir tun?**

**Dienstag, 24. Februar 2026, 19.00 h**

HTL Hallein, Davisstr. 6, Hallein

In 5 Vorträgen beschäftigt sich die ökumenische Fastenaktion 2026 mit dem Thema

„Herausforderung LEBEN - Ermutigungen“.

Nähere Informationen: Seite 11



## Gedächtnistraining mit Margit Pfaller

Aus den Treffen des „Freiraumes Puch“ entwickelt sich eine Gedächtnistrainings-Gruppe mit Margit Pfaller. 10 Einheiten sind geplant.

**Der Start soll im März 2026 sein**

Weitere Infos:

Gabriela Pichler 0664/4114646



## Zusammenwachsen

### Gründonnerstag gemeinsam feiern

Nachdem im Vorjahr die Pfarre Oberalm den Auftakt der drei Heiligen Tage, die Feier des Gründonnerstages, mit uns in Puch begangen hat, feiern wir diesmal auch gemeinsam mit der Pfarre St. Jakob in Oberalm.

**Donnerstag, 02. April 2026, 18.00 h**  
Pfarrkirche Oberalm

Die Gottesdienste der Karwoche und der Osterzeit finden sich auf Seite 16!



## Was lässt uns wachsen?

Im Frühling schauen wir gerne dem Wachsen in der Natur zu, aber wie ist es mit uns? Bleiben wir stehen oder wachsen wir mit? Pflegen wir unsere guten Eigenschaften und legen schlechte Gewohnheiten ab?

Das persönliche Wachstum ist eine Lebensaufgabe, bei der uns vieles helfen kann: Verständnis in der Familie, Vorbilder, das Erleben von Gemeinschaft, der Einsatz und die Kameradschaft in Vereinen, Bibel lesen im stillen Kämmerlein oder das Mitleben in der Pfarre.

Wir haben Menschen in Puch gefragt, was ihnen beim Wachsen hilft, wo ihre Kraftquellen sind.



*Christina Hetz mit Tochter Clara*

*Seit drei Monaten ist Clara nun auf der Welt und ich freu mich jeden Tag, meiner Tochter beim Wachsen zuzuschauen. Es ist faszinierend, wie ein so kleiner Mensch ständig Neues entdeckt und neue Fähigkeiten entwickelt. Und als Mama hab ich das Gefühl, ich wachse da mit.*

*Amadea Filzmoser*

*Für mich ist es sehr wichtig, positive Gedanken zu haben, mit tollen Menschen interessante Gespräche zu führen, sowie Abenteuer zu erleben. Außerdem gibt mir die Zeit, die ich in der Natur erlebe, viel Kraft.*



*Josef Wimmer*

*Meine Kraftquellen sind vor allem meine Familie und die Natur. Ich gehe gerne Bergwandern. Persönlich wachsen lässt mich aber auch die Kameradschaft, zum Beispiel bei den Schützen, es freut mich, wenn wir gemeinsam für die Dorfgemeinschaft etwas auf die Füße stellen, sei es bei einem Fest oder mit einer Ausrückung der Lacknerhornschützen zu Weihnachten und Silvester.*

*Paul Laireiter*

*Ich bin froh, dass ich im Pfarrgemeinderat bin, denn das gibt mir persönlich sehr viel. Mir gefällt das Zusammenarbeiten mit Gleichgesinnten, die Auseinandersetzung mit verschiedenen Ideen. Ich kann dadurch meinen Glauben vertiefen und in der Gemeinschaft etwas tun. Als Pfarrgemeinderat bin ich selbstsicherer und ausgeglichener geworden. Ich hab jetzt ein ruhigeres Gemüt.*



*Marie Thaler*

*Für mich ist es sehr wichtig, jeden Tag das Gespräch zu Gott zu suchen. Ihm kann ich meine Probleme erklären und mir von ihm helfen lassen. In ihm liegt meine Kraftquelle.*

*Klara Deyl*

*Meine Kraftquelle ist die Familie, sie lässt mich wachsen und gibt mir Kraft. Wichtig sind mir auch Begegnungen und gute Gespräche, in der Pfarre, wie z. B. in der Kinderkirche.*



## Wachstumsschub Richtung Frieden

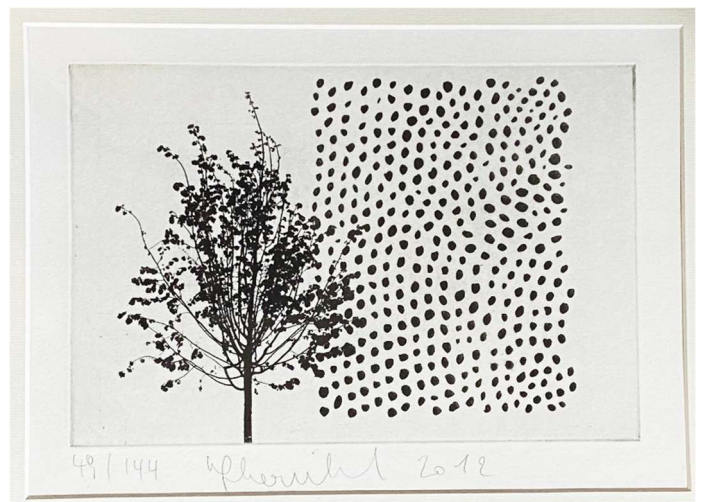


Mit dem Wachsen der Menschheit ist es nicht weit her. Zahlenmäßig nimmt die Menschheit (noch) zu, aber Konflikte, Kriege, Ausbeutung und Unterdrückung werden nicht weniger. Wer je hoffte, dass die Menschheit aus Katastrophen lernen würde, sei ein Satz der österreichischen Schriftstellerin Ingeborg Bachmann ins Gedächtnis gerufen: Die Geschichte lehrt dauernd, aber sie findet keine Schüler. Der Kabarettist Karl Farkas formulierte es so: Die Geschichte ist eine gute Lehrmeisterin, sie hat nur schlechte Schüler!

Diese Unbelehrbarkeit der Menschen und das Zurückdrängen der Lehren aus der Geschichte machen übrigens auch Papst Leo XIV. Sorgen, der in seiner Botschaft zum Weltfriedenstag am 1. Jänner dieses Jahres ausführte: „Heute scheint man auf die neuen Herausforderungen nicht allein mit enormen wirtschaftlichen Anstrengungen zur Aufrüstung zu reagieren, sondern auch mit einer Neuausrichtung der Bildungspolitik: Statt einer Kultur der Erinnerung, die das im 20. Jahrhundert gewonnene Problembewusstsein bewahrt und die Millionen Opfer jenes Jahrhunderts nicht vergisst, werden Kommunikationskampagnen und Bildungsprogramme in Schulen und Universitäten sowie in den Medien vorangetrieben, die Bedrohungswahrnehmungen verbreiten und eine rein militärisch geprägte Vorstellung von Verteidigung und Sicherheit vermitteln.“

Papst Leo findet bei seinem Ordensheiligen und Kirchenlehrer Augustinus für viele aktuelle Probleme ein Rezept. „Wer den Frieden wirklich liebt, liebt auch dessen Gegner“, schreibt der heilige Augustinus und empfiehlt, keine Brücken abzureißen und nicht auf Vorwürfen zu beharren, sondern lieber zuzuhören und sich, soweit möglich, mit den Argumenten anderer auseinanderzusetzen.

In den kommenden Wochen wird auch in Österreich viel über Sicherheit und Verteidigung und Beiträge zum Weltfrieden diskutiert werden.



Ein Dialog mit der Bereitschaft zum Zuhören, ohne Abwertung des Gegenübers und mit einer vorurteilslosen Suche nach Lösungen, kann ein erster Schritt zum Frieden sein, der im eigenen Haus beginnt.

Auch alles, was Gerechtigkeit schafft, fördert den Frieden. Die Katholischen Frauenbewegung kann mit der Fastensuppe zum Familienfasttag das für sich in Anspruch nehmen.

Wenn es um das Thema Wachsen geht, ist mir immer die Altarraumgestaltung von Wilhelm Scherübl in unserer Pfarrkirche vor Augen. Die Zellstruktur der Holzteile von Ambo und Altar stehen für Wachstum und einen Organismus, in dem viele unterschiedliche Zellen harmonisch zusammenwirken.

Einen positiven Wachstumsschub in der Fastenzeit wünscht Ihnen/Euch

Elisabeth Mayer  
Pfarrgemeinderatsobfrau

## Passende Schuhe für meinen Glauben?

Bei der Taufe unserer Tochter haben wir etwas Besonderes erlebt. Freunde hatten im Mittelgang der Kirche Schuhe ausgelegt: von Babypatscherln über Kinderschuhe, Turnschuhe, Tanzschuhe, Halbschuhe bis zu Wanderschuhen.

Ihr Wunsch an unsere Tochter: „So wie die Schuhe im Lauf des Lebens mit dir mitwachsen und der jeweiligen Situation entsprechen, so wünschen wir dir, dass auch dein Glaube sich entwickelt, wächst und reift und sich entfaltet.“

Dieser Wunsch ist in mir heute lebendig wie vor mehr als 25 Jahren.

Ich stelle mir die Frage: Wie ist das mit meinem Glauben?

Ist er mit meinem Erwachsenwerden mitgewachsen, hat er sich weiterentwickelt? Kann er mir daher bis heute Halt aber auch die Freiheit geben, einen Walzer aufs Parkett zu legen?

Passen mir die Schuhe noch oder ist mir mein Glaube zu eng geworden, wie ein altes Paar Schuhe?



Meine Gedanken gehen weiter: Was haben meine „Glaubensschuhe“ alles erlebt? Manche Dellen haben sie bekommen, die Sohlen waren abgetragen und es brauchte neue, damit ich wieder gut in ihnen gehen kann. Ich habe sie zum Schuster getragen, der die Nähte nachgenäht hat. Nach einer Hochglanzpolitur haben sie wie neu gestrahlt. Es gab aber auch Situationen, da musste ich sie ausziehen, um den Boden besser spüren zu können und die Erfahrung zu machen, dass der Grund mich trägt.

Die Erfahrung, dass mein Glaube sich immer wieder wandelt und verändert, bereichert mich. Es würde mir Wichtiges fehlen, wenn Gott keinen Raum mehr in meinem Leben hätte.

Ende Jänner war ich mit 60 diözesanen Mitarbeitenden auf einer Weiterbildung. „Wie das Bild Gottes wachhalten in dieser Zeit?“ war das Thema. In unseren Überlegungen wurde deutlich:

Viele Menschen leben ein gutes und gelingendes Leben, obwohl sie nicht an Gott glauben.



„Wenn nichts fehlt, wo Gott fehlt“ ist der Titel eines Buches von Jan Löffel, in dem er diese Situation kenntnisreich beschreibt.

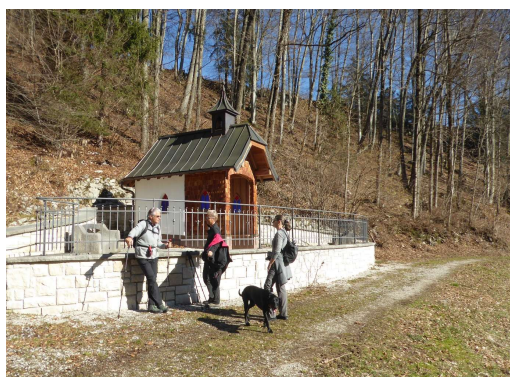
Gerade vor diesem Hintergrund möchte ich dazu beitragen, dass die Ahnung von Gott wachgehalten wird, in mir und in den Menschen. Ich frage mich, was es dafür braucht:

Entscheidend wird sein, dass Beziehung gelingt, dass mein Glaube offen ist für Fragen, mit denen ich konfrontiert bin und ich in meinen Überzeugungen, meinem Leben und Tun glaubwürdig erlebt werde.

Leben zu teilen, miteinander zu feiern, davon zu erzählen, was mich trägt und mich leben lässt, füreinander da zu sein und gegenseitig Unterstützung anzubieten, aufeinander zu hören und offen auf neue Formen und Entwicklungen zuzugehen - all das trägt dazu bei, die Schuhe des Glaubens nicht zu eng werden zu lassen.

Vieles davon haben wir in der Pfarrsynode 2017-2019 für die Pfarre Puch entdeckt. Nun wollen wir auch im Pfarrverband Hallein+ diese Fragen weiter entwickeln und wachhalten, damit viele die passenden Schuhe für ihr Leben finden und in ihrem Glauben weiterwachsen können.

**Arno Stockinger**  
Pfarrassistent



Kontakt: Christian Heugl, Tel. 0699 88810315

## Kraftorte gemeinsam erwandern

Wir wollen besondere Orte und besondere Menschen entdecken. Wir wollen ins Gespräch kommen und Gedanken austauschen. Der Pfarrverband Hallein+ lädt am 25. April 2026 (10 Uhr) zu einer inspirierenden Frühlingswanderung ein.

Sie führt von der Pfarrkirche Puch über den Rosenkranzweg in den alten Wallfahrtsort St. Jakob am Thurn und weiter zur versteckten Wegkapelle im Ortsteil Oberthurnberg.

Die Kapelle wurde im Jahr 2012 auf Initiative von Daniell Porsche generalsaniert. Nach dem Besuch bei diesem wenig bekannten Kleinod wandern wir nach St. Jakob zurück und kehren ganz nach Lust und Laune beim Schützenwirt ein.

### Wanderung am 25.04.2026: Puch & St. Jakob

|                    |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|--------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Treffpunkt:</b> | 10 Uhr vor der Pfarrkirche Puch. Ein großer Parkplatz befindet sich in der Nähe unterhalb des Gemeindeamts. Puch ist aber auch ganz ausgezeichnet mit Bahn, Bus oder Rad erreichbar. Für Teilnehmer*innen, die eine kürzere Gehstrecke (1 Stunde) bevorzugen, ist ein weiterer Einstiegspunkt um 11 Uhr auf dem Parkplatz gegenüber der Feuerwehr in St. Jakob möglich. |
| <b>Route:</b>      | Kirche Puch – entlang Landesstraße und Vollererhofstraße 1 km bis – Beginn Rosenkranzweg 2 km bis – St. Jakob am Thurn – auf Pointweg Richtung Vollererhof bis – Abzweigung Wegkapelle (gesamt ca. 5 km)                                                                                                                                                                |
| <b>Abschluss:</b>  | individuell beim Schützenwirt in St. Jakob. - Rückfahrt ab St. Jakob mit Tennengau Shuttle                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| <b>Sonstiges:</b>  | Nur bei Wanderwetter - Festes Schuhwerk - Reine Gehzeit: 2 Stunden - ca.5 Kilometer, 210 Höhenmeter                                                                                                                                                                                                                                                                     |

## Der Kirchenchor Puch sucht – Dich!

Wer Freude am Singen hat ist bei uns jederzeit herzlich willkommen!



Wir treffen uns jeden Montag (außer in den Ferien) um 19.15 Uhr im Pfarrsaal der Pfarre Puch.

Unsere 25 Sänger\*innen des Chors der Pfarre Puch bilden eine nette Gemeinschaft und verschönern die wichtigen Feste unserer Pfarre.

Das Temperament unserer spanischen Chorleiterin Esther Simon ist ansteckend und die Proben sind sehr abwechslungsreich. Auch die Stimmbildung kommt nicht zu kurz.

Schau doch einfach mal vorbei oder melde dich bei unserer Obfrau Claudia Lechenauer: Tel. 0664 19 09 007.

## „Mia müass'n no weiter, heraußt is uns z'kalt.“ Sternsingen 2026 in der Pfarre Puch



Danke für euren Einsatz und für alle Spenden!

An vier sonnigen und eiskalten Wintertagen konnte die Sternsingeraktion 2026 mit großem Einsatz und spürbarer Freude am Mitmachen erfolgreich durchgeführt werden. In 17 Sternsingergruppen, davon 14 Gruppen mit Kindern/Jugendlichen und 3 Gruppen mit Erwachsenen, konnte von den 76 Sternsingerinnen und Sternsängern das erfreuliche Spendenergebnis von gerundet € 12.000,00 erreicht werden. Für den Einsatz der Mitwirkenden und für die Bereitschaft der besuchten Haushalte, diese Sternsingeraktion mit einer Spende zu unterstützen, möchte sich das Organisationsteam mit einem „Vergelt`s Gott“ sehr herzlich bedanken.

### Fastenkrippe, Palmbuschen und Lebkuchen – Palmesel

**Fastenkrippen** mit der Darstellung der letzten Lebenstage Jesu und seiner Auferstehung sind in der Barockzeit entstanden.

In Puch können wir auf Initiative von Gabi und Hans Greiseder vom Grödiger Krippenbauverein in der Kirche eine Fastenkrippe aufstellen.

**Palmbuschen:** werden am Freitag, 27.03., 14.00 – 17.00 h verkauft.

**Lebkuchen-Palmesel:** Verkauf vor und nach der Palmsonntagsfeier.



## Ole, ole – auf zur Fußball-WM!

### Pfarrball Puch begeisterte mit Stimmung, Show und Musik

Am Samstag, den 31. Jänner 2026 lud die Pfarre Puch zum traditionellen Pfarrball beim Kirchenwirt Puch ein. Unter dem schwungvollen Motto „Ole, ole – auf zur Fußball-WM“ erwartete die Gäste ein Abend voller Spaß, Musik und Überraschungen.



Für beste Tanzstimmung sorgte die beliebte Musikgruppe „Zwoa Zylinda“, die mit ihrem mitreißenden



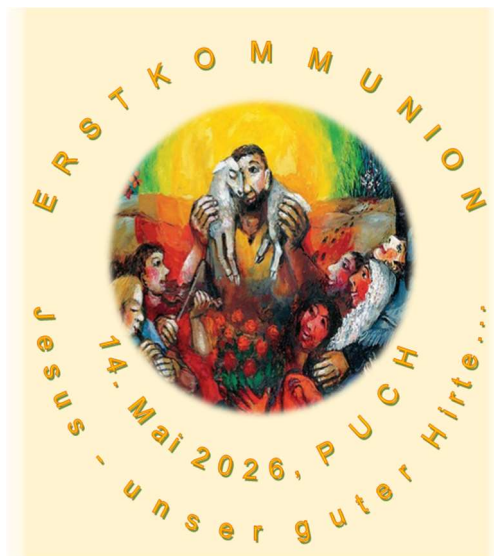
Repertoire das Publikum auf die Tanzfläche lockte. Auch heuer durften sich die Besucher\*innen auf besondere Highlights freuen: ein spannendes Schätzspiel mit tollen Preisen und die beliebte Playback Show.

Ob Fußballfan, Tänzer\*in oder einfach Genießer\*in geselliger Abende – beim Pucher Pfarrball war für alle etwas dabei.

Der Reinerlös kommt wie immer Projekten der Pfarre zugute.



## „Jesus – unser guter Hirte“ – Auf dem Weg zur Erstkommunion



Hineinzuwachsen in einen lebendigen, frohen und tragfähigen Glauben. Das ist Ziel der Vorbereitung auf die Erstkommunion.

Derzeit bereiten sich 32 Kinder auf ihr großes Fest am 14. Mai 2026 in Puch vor.

Als Pfarre möchten wir sie dabei begleiten, tiefer in die Beziehung zu Jesus, in die Gemeinschaft mit Gott und zu den Menschen hineinzuwachsen.

Für uns ist es wichtig, dass junge Menschen Freude am Glauben entdecken und Jesus als Stütze in ihrem Leben erfahren.

Wir alle sind eingeladen, für die Kinder etwas von der liebenden Zuwendung Gottes zu uns Menschen spürbar werden zu lassen!

**Gehen wir gemeinsam den Weg unseres Glaubens!**

## Bittgänge - gemeinsam unterwegs im Gebet

Die Tage vor Christi Himmelfahrt gelten in der kirchlichen Tradition als besondere Bitttage.

Besonders an diesen Tagen sind wir gemeinsam zu Fuß zu verschiedenen Plätzen in- und außerhalb unserer Pfarrgemeinden unterwegs, um miteinander unsere Anliegen Gott anzuvertrauen.

### Termine in Oberalm & Puch:

- Samstag, 07.03., 07.30 Uhr – vom Hohen Kreuz nach Bad Dürnberg  
 Samstag, 14.03., 07.30 Uhr – von Puch nach St. Leonhard  
 (Treffpunkt Brückenwirt oder 06.30 Uhr Kirche Puch)  
 Montag, 11.05., 18.15 Uhr – von Bergheim nach Maria Plain  
 Montag, 11.05., 18.15 Uhr – von Oberalm zur Kapelle im Wiestal  
 Dienstag, 12.05., 18.45 Uhr – von Puch & Oberalm zum Filindhof  
 Mittwoch, 13.05., 18.30 Uhr – Gottesdienst in Kahlsparg  
 Samstag, 16.05., 18.00 Uhr – von Puch nach St. Jakob  
 (Treffpunkt: 1. Station Rosenkranzweg)



## Maiandachten - mit Maria den Glauben feiern

Der Brauch, im Mai die Gottesmutter Maria zu ehren, ist sehr alt. In frühchristlicher Zeit wurde im Mai um eine gute Ernte gebetet. Wir schauen miteinander auf Maria, weil sie uns zeigt, wie ein christliches Leben gelingen kann. Von ihr können wir lernen, unser Leben Gott anzuvertrauen und auf Christus zu hören.

Mit Maria glauben wir an Gottes unverbrüchliche Liebe. Maria ist uns ein Vorbild im Glauben. (nach Fabian Brand, katholisch.de)

Wir stellen wieder eine Liste der Maiandachten in Puch zusammen und veröffentlichen sie in den Schaukästen, auf der Homepage und über unseren Newsletter. Wer eine Maiandacht gestalten möchte, meldet sich bitte im Pfarrhof!



### Aktuelles Highlight

#### „Der See Genezareth & Jesu Botschaft vom Reich Gottes“

Will man einen Satz finden, der die Botschaft Jesu in Wort und Tat zusammenfasst, so wäre es „Gott schenkt Lebensfülle“.

Der neugestaltete „See Genezareth-Raum“ lädt zum Besuch ein.

Wunderbarer Fischfang und Seesturm sind die wohl einprägsamsten Erlebnisstationen rund um das Wasser auf schwankenden Schiffen.

Nähere Infos: [www.bibelwelt.at](http://www.bibelwelt.at)

Mein Beitrag wirkt.

**Frühzahler-  
BONUS  
4%**

**Für SIE  
und Ihre  
PFARRE**

**Weniger**  
Kirchenbeitrag für Sie.

Zahlen Sie Ihren gesamten Jahres-Kirchenbeitrag bis März und sparen Sie dadurch 4%.

**Mehr**  
Geld für Ihre Pfarre.

Auch die Pfarre bekommt 4% Ihres Kirchenbeitrags direkt überwiesen.

# Alles Gute kommt von oben. Und von dir!

Haussammlung: 1. bis 31. März 2026

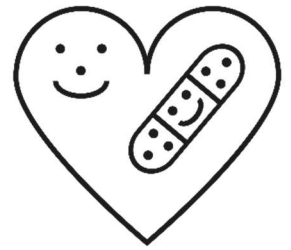
**Direkte Hilfe vor Ort.**

Stell dir vor, alle Menschen könnten in einer warmen Wohnung leben, in der alle Familienmitglieder genug Platz haben. Und alle hätten nach Abzug der Fixkosten noch genug Geld, um sich gesundes Essen zu kaufen. Stell dir vor, alle Alleinerziehenden und älteren Menschen wären finanziell abgesichert und alle Kinder hätten die gleichen Chancen. Wäre das nicht wunderbar? Mit deiner Spende bei der Haussammlung trägst du genau dazu bei. Bei dir in der Region.

**Stell dir vor, die Zukunft wird wunderbar.** Und du bist schuld.

Im ganzen März gehen freiwillige Sammlerinnen und Sammler von Tür zu Tür und bitten um Spenden. Wir bitten dich, sie gut aufzunehmen und danken dir herzlich, wenn du dich dazu entscheidest, einen Beitrag zu leisten. 40 % deiner Spende bleiben in der Pfarre Puch für die Unterstützung von Menschen in Not direkt vor Ort. 60 % verwendet die Caritas dazu, Menschen in deiner Region zu helfen.

**Unterstütze bitte die Haussammlung 2026!**



**Caritas**  
Wir helfen.

## „Gemeinsam für mehr Klimagerechtigkeit“ die Katholische Frauenbewegung lädt zum Fastensuppenessen ein

**am 22. 3. 2026, 10.00 Uhr, Kirche und Pfarrsaal Puch**

**Unter dem fortgeführten Motto „Klimagerechtigkeit“ ermöglichen die Spender\*innen der Aktion Familienfasttag auch 2026 wieder wertvolle Initiativen für Frauen im globalen Süden.**



Im Jahr 2026 blicken wir nach Indien, wo im Bundesstaat Jharkhand im nördlichen Zentralindien Frauen ermutigt werden, sich aktiv an gesellschaftlichen Prozessen zu beteiligen, ihre Rechte und Möglichkeiten zu erkennen und diese aktiv zu nutzen.

Indien ist ein Land voller Kontraste: atemberaubende kulturelle Vielfalt, spirituelle Tiefe und eine wachsende Tech-Branche stehen einer brutalen sozialen Realität gegenüber. Frauen – insbesondere indigene Frauen – sind massiv von Gewalt, Armut und Ausgrenzung betroffen.

Gleichzeitig sind sie es, die an vorderster Front für soziale Gerechtigkeit, Umwelt- und Frauenrechte kämpfen. Doch es gibt Hoffnung – und sie wächst von unten! Immer mehr Frauen organisieren sich selbstbestimmt, schaffen sichere Räume und stellen die bestehenden Machtverhältnisse infrage.

**In Puch feiern wir  
am 22.03. um 10.00 Uhr  
einen, von Frauen gestalteten,  
Gottesdienst in der Kirche.  
Danach um ca. 11.00 Uhr  
gibt es die Fastensuppe im Pfarrzentrum.  
Auch „Suppen to go“ werden angeboten.**

**kfb**  
katholische  
frauenbewegung  
salzburg

## Herausforderung LEBEN - Ermutigungen

### 35. Ökumenische Fastenaktion der Evangelischen Pfarrgemeinde & des römisch-katholischen Pfarrverbandes Hallein+

Das Leben fordert uns auf vielen Ebenen: Die Klimakrise stellt uns als Gesellschaft vor drängende Fragen – wie können wir handeln, bevor es zu spät ist? Gleichzeitig geraten wir im persönlichen Alltag immer wieder in Situationen, die uns belasten oder überfordern. Krisen, Rückschläge, Verluste – all das gehört zum Leben dazu und fordert unsere Widerstandskraft, unsere Resilienz.

Mit „Herausforderung LEBEN“ wollen wir uns genau diesen Fragen stellen. Wir möchten Wege aufzeigen, wie wir persönliche Krisen besser bewältigen, innere Stärke entwickeln und geistliche Quellen der Zuversicht nutzen können. Ebenso geht es darum, aktiv Verantwortung zu übernehmen und sich den globalen Herausforderungen, wie dem Klimawandel zu stellen – ohne zu resignieren.



# Herausforderung LEBEN

## ERMUTIGUNGEN

**Dienstag**  
**Februar** **24**  
19:00 Uhr  
HTL Hallein  
Davis-Straße 5

### *Für Pessimismus ist es zu spät!*

Klimakrise - was können WIR tun?

Em. o.Univ.Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> h. c. Helga Kromp-Kolb

**Dienstag**  
**März** **3**  
19:00 Uhr  
Gemeindesaal Rif  
Rifer-Hauptstraße 37

### *Eigentlich wollte ich ....*

Leben zwischen Wunsch und Wirklichkeit

Dr. Georg Fraberger

**Dienstag**  
**März** **10**  
19:00 Uhr  
Evangelische Kirche  
Davis-Straße 38

### *Fürchte dich nicht!*

Narrative, Bilder und Symbole der biblischen Tradition  
im Lichte der jüngsten Resilienzforschung

Bischöfin Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Cornelia Richter

**Dienstag**  
**März** **17**  
19:00 Uhr  
Pfarrsaal Oberalm  
Kirchen-Straße 1

### *Meine Lebenskraft bringt er zurück.*

Psalm 23 als spirituelle Kraftquelle und Resilienzfaktor

Mag.<sup>a</sup> Angelika Gassner

**Dienstag**  
**März** **24**  
19:00 Uhr  
Pfarrzentrum Neualm  
Sikora-Straße 20a

### *Vom Leben gebeutelt*

Bewältigungsstrategien für schwere Zeiten

Dr.<sup>in</sup> Regina Jones

Die Reihe nähert sich diesen Themen aus verschiedenen Perspektiven und mit unterschiedlichen Referentinnen und

Referenten an. Neben gesellschaftlicher und wissenschaftlicher Analyse werden praktische Strategien, Erfahrungsberichte und spirituelle Impulse vermittelt, die Orientierung und Hoffnung geben.

Wir freuen uns auf anregende und spannende Diskussionen im Anschluss an die Vorträge.

**Aktive Pfarre -  
Menschen und Vereine >>>**

**Ferdinand Waldmann  
erzählt vom  
Imkerverein Puch-Oberalm**

## VEREINE IM FOKUS

Der Imkerverein Puch-Oberalm wurde am 1. Jänner 1998 auf Initiative von Peter Huber und Herbert Eder mit 23 Mitgliedern gegründet, davon 18 aktive und 5 unterstützende Mitglieder. Seit seiner Gründung verzeichnet der Verein ein stetiges Wachstum und zählt heute 46 Mitglieder, darunter 35 aktive Imkerinnen und Imker die ca. 350 Bienenvölker betreuen. Diese positive Entwicklung unterstreicht das große Interesse an der Imkerei und den hohen Stellenwert des Vereins in der Region.

Ziel des Imkervereins ist die Erhaltung und Förderung der heimischen Honigbiene (Carnica). Mit dieser Arbeit wird ein wesentlicher Beitrag zum Schutz der heimischen Flora und Fauna geleistet.

Aktuelle Studien zeigen eindrucksvoll, wie wichtig eine funktionierende Bestäubung für die Landwirtschaft sowie für Obst- und Gartenkulturen ist. Rund 75 % der gesamten Bestäubungsleistung durch Insekten entfallen dabei auf die Honigbienen.



Ein zentraler Bestandteil des Vereinslebens sind die monatlichen Treffen, bei denen die jeweils anstehenden Arbeiten an den Bienenvölkern besprochen und Erfahrungen ausgetauscht werden. Dieser praxisnahe Wissenstransfer ist insbesondere für Jungimkerinnen und Jungimker von großer Bedeutung.

Ergänzend dazu werden regelmäßig Vorträge und Schulungen von Wanderlehrern angeboten, die aktuelle und interessante Themen aus der Imkerei behandeln.



Auch die Öffentlichkeitsarbeit ist dem Imkerverein ein wichtiges Anliegen. Im Rahmen der Dorffeste haben alle Interessierten die Möglichkeit, sich über die naturreinen Bienenprodukte aus unserer Region zu informieren. Neben den besonders geschätzten Honigsorten – Blüten- und Waldhonig – zählen dazu auch Propolis- und Pollenprodukte.

Der Imkerverein Puch-Oberalm steht für Nachhaltigkeit, Regionalität und Gemeinschaft und setzt sich mit Engagement für gesunde Bienenvölker, hochwertige Produkte und eine lebenswerte Umwelt sowie für die Gewinnung junger Menschen für diese Arbeit ein.

## Ministrantinnen & Ministranten

### Zusammen Basteln und Spaß haben

In unserer letzten Ministrant\*innen Stunde bastelten wir tolle Sachen für den Adventbazar, unter anderem Kerzen, Glücksbringer, kleine Nikolausbillets, Kräutersalz und vieles mehr. Ob jung oder alt: Alle helfen mit und haben zusammen Spaß. Fleißig verkauften alle mit sehr viel Freude die Basteleien am Adventbazar.



### Gemeinschaft erleben und auf Gott bauen

Wir sind sehr froh, so viele Minis in unserer Pfarre zu haben. Aktuell haben wir 16 Ministranten/innen. Das ist sehr schön, weil sie nicht nur Teil des liturgischen Geschehens sind, sondern sie tragen auch dazu bei, dass der Gottesdienst für die Gemeinde ein besonderes Fest und eine schöne Feier wird. Außerdem bringen Minis Licht, Farben, Formen und Bewegungen ein, und erleben den Gottesdienst mit allen Sinnen: Augen (Sehen), Ohren (Hören), Nase (Riechen, Weihrauch), Zunge (Schmecken, Hostie) und Haut (Fühlen).

**Klara Deyl**



### Dank, Glück und Segen zum 75er!

Dem Wettstreit, wer der Wichtigste unter den Aposteln ist, hat Jesus klar eine Absage erteilt. In einer Pfarre geht es auch nicht darum, wer die oder der Wichtigste ist. Unbestritten ist aber, dass unsere Mesnerin Ricki Reiser sehr wichtig ist, damit wir als Pfarrgemeinde gut leben und feiern können. Auch wenn sie im Hintergrund, in der Sakristei oder mit der Waschmaschine und am Bügelbrett zu Hause dafür sorgt, dass alles, was benötigt wird, zur Hand ist. Da ist noch gar nicht „eingerechnet“, dass sie eine der treuesten Beterinnen für die Anliegen der Menschen in Puch ist.

**Die Pfarre wünscht Mesnerin Ricki zu ihrem Geburtstag Gesundheit, Glück und Segen für viele weitere Jahre, verbunden mit einem großen „Vergeltsgott“.**

Mit 75 Jahren denken auch Ehrenamtliche daran, ihren Einsatz zurückzuschrauben und deshalb hier die Einladung an Interessierte und Engagierte, die pfarrliche Arbeit „hinter der Bühne“ kennenzulernen und in den unverzichtbaren Mesnerdienst hineinzuwachsen.

**Elisabeth Mayer, PGR-Obfrau**



## Tauftermine und Taufvorbereitung



Bitte kommen Sie zur Anmeldung des Tauftermins und der Taufvorbereitung ins Pfarrbüro. Hier können auch offene Fragen besprochen werden.

Zur Vorbereitung auf die Taufe findet ein Gespräch mit Pfarrer Markus Danner statt.

### Die Taufvorbereitung wird angeboten:

Freitag, 20.02., 20.03., 24.04., 22.05., 03.07., 21.08.26 17.00 – 18.10 Uhr,  
Pfarrzentrum Neualm (vor allem für die Taufe des ersten Kindes)

Samstag, 07.03., (10.30 h), 11.04., 02.05., 06.06., 11.07., 08.08.26, 09.00 – ca. 10.10 Uhr,  
Pfarrsaal Oberalm (vor allem für die Taufe eines weiteren Kindes)

### Die Taufen werden zu folgenden Taufterminen gefeiert:

in Oberalm: Sa 11.4., 11.00 h; Sa 9.5., 14.00 h; Do 14.5., 12.00 h; Sa 6.6., 14.00 h; Sa 11.07., 11.00 h; Sa 8.8., 11.00 h; Sa 15.8., 11.30 h

in Puch: So 19.4., 11.30 h; Sa 16.5., 14.00 h; So 7.6., 12.00 h; So 12.7., 11.30 h; So 16.8., 11.30 h; So 30.8., 11.30 h

## Die Taufe feierten wir mit

|                       |            |         |              |            |      |
|-----------------------|------------|---------|--------------|------------|------|
| Solka Marie           | 22.11.2025 | Oberalm | Auer David   | 25.01.2026 | Puch |
| Reiter Josef Peter    | 13.12.2025 | Oberalm | Ebner Henrik | 07.02.2026 | Puch |
| Brandstätter Johannes | 17.01.2026 | Oberalm | Ebner Marlon | 07.02.2026 | Puch |

## Es gingen heim zu Gott

|                                       |            |         |                        |            |         |
|---------------------------------------|------------|---------|------------------------|------------|---------|
| Sr. Maria Sophie, geb. Aloisia Gruber | 03.11.2025 | Oberalm | Gernerth-Mautner       |            |         |
| Radauer Gerhard                       | 13.11.2025 | Oberalm | Markhof Erika Theresia | 11.12.2025 | Oberalm |
| Bräunlinger Theresia                  | 26.11.2025 | Puch    | Lirsch Waltraud        | 30.12.2025 | Oberalm |
| Gschoßmann Maria                      | 02.12.2025 | Oberalm | Höllbacher Erich       | 09.01.2026 | Oberalm |
| Krispler Kunigunde                    | 05.12.2025 | Puch    | Karnutsch Christl      | 12.01.2026 | Oberalm |

## Weihwasser - Osterwasser - Taufwasser

Wie in den letzten Jahren gehen wir bei Schönwetter auch heuer wieder gemeinsam mit Menschen aus Oberalm und Puch in die Almbachklamm, um das Wasser zu holen, welches zu Ostern geweiht wird.

Wir treffen uns **am Palmsonntag um 11:30 Uhr vor dem Pfarrhof in Oberalm.**

Alle sind herzlich eingeladen, uns zu begleiten. Üblicherweise kehren wir nach „getaner Arbeit“ vor Ort in einem Gasthaus zum Mittagessen ein.

Wetterbedingt kann es auch zu einer Terminverschiebung in die Karwoche kommen.

Wer Interesse hat mitzugehen, kann sich gerne bei Arno Stockinger, 0676/87465412 melden!



Arno Stockinger  
Pfarrassistent

Käthi Moltinger  
Pfarrsekretärin

Markus Danner  
Pfarrer

**Kanzleistunden:** Dienstag: 15.00-17.00 Uhr; Donnerstag und Freitag: 9.00-11.00 Uhr

**Kontakt:** Tel.: 06245 / 80125, Mail: [pfarre.puch@eds.at](mailto:pfarre.puch@eds.at),

Homepage: [www.pfarverband-hallein.at](http://www.pfarverband-hallein.at)

**Impressum:** Pucher Pfarrblatt. Informationsorgan und Kontaktblatt der katholischen Pfarrgemeinde Puch. Erscheint 4 x im Jahr.

FdV.: Mag. A. Stockinger, Dr. M. Danner;

**Titelbild:** Jason und Jonathan Klappacher

**Fotos:** Hiva, C. Heugl, A. Stockinger, G. Außerhofer, G. Pichler, Pfarre Puch, alle: Halleiner Landesstraße 117, 5412 Puch TVB Puch, Canvas, Pixabay Haderer 17.

**Druck:** Offset 5020, 5072 Siesenheim, Bayernstr. 465

## Kinderkirche in Puch

### 25 Minuten mit allen Sinnen bei Gott

Mit kleinen und größeren Kindern und ihren Eltern gemeinsam feiern: Miteinander singen, tanzen, zuhören, spielerisch gestalten, beten, danken und bitten. Anschließend gibt es eine kleine Jause.

Zeit: **So, 17.05.26, 21.06.26 jeweils um 10.00h**  
**Fr. 03.04.26, 15.00h Karfreitag Kinderfeier**

Ort: **Pfarrzentrum Puch**  
 Halleiner Landestraße 117, 5412 Puch  
 Kontakt: T: 06245 77308, M: 0664 6541154



Wo Kinder sind,  
ist Gott schon da!  
Albert Biesinger

**KINDER  
KIRCHE**



KATHOLISCHE KIRCHE  
ERZDIOZÈSE SALZBURG  
PFARRVERBAND HALLEIN+

Foto: Cariva

## Welches Samenkorn passt?

Fanni möchte aus einem Samenkorn einen Senfbaum ziehen. Sie hat drei verschiedene Samenkörner.

Für welches muss sie sich entscheiden, damit tatsächlich ein Senfbaum daraus wird? Weißt du es?

Verfolge die Wege, dann erfährst du, welche Zahl zum Senfbaum führt.



Bild: Christian Badel,  
www.kikifax.com  
In: Pfarrbriefservice.de



## Oster-Bilder-Rätsel

Entdecke das Geheimnis von Ostern!

Viele Dinge zu Ostern beginnen mit dem Wort „Oster...“. Kannst du erkennen, was auf den Bildern gezeigt wird? Die Buchstaben in den rot umrandeten Kästchen ergeben am Ende, in die richtige Reihenfolge gebracht, ein Lösungswort: Was feiern wir an Ostern?



Wir feiern an Ostern die

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|

Jesu.

Lösung:  
Osterfeuer, Osterbrunnen, Osternacht, Osterbrod, Osterkerze, Osterseil,  
Osterglocke, Osterwasser, Osterhase, Osteramm, Osterier, Wir feiern an Ostern  
die Auferstehung Jesu.  
Reihenfolge der Buchstaben - Bild Nr.:  
4,2,1,1, Buchstabe),6,5,10,3,8,11,1,1,2, Buchstabe),7,9

Nach einer Idee von Gabry Gollits. Umsetzung: Christian Schmitt, Pfarrbriefservice.de. Illus: Christian Schmitt via ChafGTT

## Wir feiern die Heilige Woche

**Palmsonntag**  
**29.03.2026**  
Einzug Jesu  
in Jerusalem



|                   |              |                                                                                                                  |
|-------------------|--------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Puch:</b>      | 10:00 Uhr    | Pfarrgottesdienst mit Segnung der Palmzweige<br>Garten Maurerbauer, Palmprozession und Gottesdienst, Pfarrkirche |
| <b>Oberalm:</b>   | Sa 18:00 Uhr | Pfarrgottesdienst<br>mit Segnung der Palmzweige, Pfarrkirche                                                     |
|                   | So 10:00 Uhr | Wort-Gottes-Feier mit Segnung der Palmzweige<br>im Schloss Kahlsperg (bei Starkregen in der Kirche)              |
| <b>St. Jakob:</b> | 08:30 Uhr    | Pfarrgottesdienst mit Segnung der Palmzweige & Pfarrkaffee                                                       |

**Gründonnerstag**  
**02.04.2026**  
Gottesdienst vom  
letzten Abendmahl  
Jesu mit seinen  
Jüngern

|                                          |           |                                                                                                            |
|------------------------------------------|-----------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Oberalm:</b>                          | 15:00 Uhr | Kinderfeier, Pfarrsaal Oberalm                                                                             |
| <b>Puch/<br/>Oberalm/<br/>St. Jakob:</b> | 19:00 Uhr | Gemeinsame Gründonnerstagsliturgie<br>der Pfarren Puch, Oberalm und St Jakob<br>in der Pfarrkirche Oberalm |
|                                          | 20:30 Uhr | Getsemanigebbet der Pfarren Hallein, Neualm, Puch,<br>Oberalm und St. Jakob in Kahlsperg                   |

**Karfreitag**  
**03.04.2026**  
Gedächtnis des Todes  
Jesu am Kreuz



|                   |           |                                                                                                                 |
|-------------------|-----------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Puch:</b>      | 15:00 Uhr | Kinderfeier, Pfarrkirche                                                                                        |
|                   | 19:30 Uhr | Karfreitagsliturgie der Pfarrgemeinde, Gestaltung: Kirchenchor<br>(zur Kreuzverehrung bitte Blumen mitbringen!) |
| <b>Oberalm:</b>   | 15:00 Uhr | Kinderandacht, Pfarrkirche                                                                                      |
|                   | 19:00 Uhr | Karfreitagsliturgie mit Kreuzverehrung<br>in der Pfarrkirche (bitte eine Blume mitnehmen)                       |
| <b>St. Jakob:</b> | 15:00 Uhr | Karfreitagsliturgie mit Kreuzverehrung (bitte Blumen mitbringen!)                                               |

**Karsamstag**  
**04.04.2026**  
Tag der Grabesruhe

|                   |                      |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|-------------------|----------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Puch:</b>      | 08:00 -<br>16:00 Uhr | Gebet vor dem Hl. Grab<br>08:00 – 09:00 Wiestal<br>09:00 – 10:00 Vorder- u. Hinterthurnberg<br>10:00 – 11:00 Prähausen, Monstein, Raschl- und 3-Lindensiedlung<br>11:00 – 12:00 Hirter, Landesstr., Schmiedpointstr.<br>12:00 – 13:00 Kirchenwirt, Koller, Seppenpointstr.<br>13:00 – 14:00 Schopper, Pichei<br>14:00 – 15:00 Neuhauser, Mühlbachsiedlung, Hobigersiedlung<br>15:00 – 16:00 Starzinger, Ries, Leitnerstr., Kuhlmannstr. |
| <b>Oberalm:</b>   | Tagsüber             | Einladung zum Gebet am Hl. Grab in der Pfarrkirche                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| <b>St. Jakob:</b> | Tagsüber             | Einladung zum Gebet am Hl. Grab in der Loretokapelle                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |

**Osternacht**  
**04. auf 05.04.2026**  
Auferstehungs-  
gottesdienst



|                   |           |                                                                                                                                                                              |
|-------------------|-----------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Puch:</b>      | 20:30 Uhr | Auferstehungsgottesdienst, Pfarrkirche<br>Entzünden und Segnung des Osterfeuers – Lichtfeier –<br>Tauferneuerung – Feier der Auferstehung Jesu Christi<br>mit Speisensegnung |
| <b>Oberalm:</b>   | 05:30 Uhr | Auferstehungsgottesdienst Beginn beim Osterfeuer<br>vor dem Pfarrhof (mit Speisensegnung)                                                                                    |
| <b>St. Jakob:</b> | 19:00 Uhr | Auferstehungsgottesdienst, Pfarrkirche<br>Entzündung des Osterfeuers, „Scheitelweihe“ & Speisensegnung                                                                       |

**Ostersonntag**  
**05.04.2026**  
Hochfest der  
Auferstehung  
Jesu Christi

|                   |           |                                                                                                   |
|-------------------|-----------|---------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Puch:</b>      | 10:00 Uhr | festlicher Ostergottesdienst, Pfarrkirche<br>mit Speisensegnung, Gestaltung durch den Kirchenchor |
| <b>Oberalm:</b>   | 10:00 Uhr | Wort-Gottes-Feier mit Kommunionfeier, Pfarrkirche<br>mit Speisensegnung                           |
| <b>St. Jakob:</b> | 08:30 Uhr | Ostergottesdienst, feierl. Gestaltung durch den Kirchenchor                                       |

**Ostermontag**  
**06.04.2026**

|                   |           |                                                                                      |
|-------------------|-----------|--------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Puch:</b>      | 10:00 Uhr | Einladung nach Oberalm                                                               |
| <b>Oberalm:</b>   | 10:00 Uhr | Festgottesdienst, Pfarrkirche<br>musikalisch gestaltet vom Kirchenchor St. Stephanus |
| <b>St. Jakob:</b> | 10:00 Uhr | Einladung nach Oberalm                                                               |